



Pfarrbrief

der katholischen Kirchengemeinde
St. Christophorus Emmerich

Ausgabe 15 - Sommer 2009

mit Terminen bis November 2009

*Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde St. Christophorus,
liebe Leserinnen und Leser,*

"Man muss immer etwas haben, auf das man sich freuen kann", schreibt der Dichter Eduard Mörike und gibt damit eine Erfahrung weiter, die wir wohl alle schon gemacht haben: mit einem Ziel vor Augen, in der Vorfreude auf ein Ereignis oder auf einen Menschen fällt es viel leichter, den Alltag mit seinen Mühen und Vergeblichkeiten zu bestehen. Ich hoffe, die Sommerzeit hält für Sie und Euch solche Ereignisse und Begegnungen bereit! Die Freude und Vorfreude ist die Quelle der Kraft zu einem christlichen Leben und Handeln. Zugleich ist die Freude unsere Visitenkarte: die Freude am Leben und die Freude am Glauben. Christen sind daran erkennbar, dass sie auch in schweren Zeiten Grund genug sehen zu lachen, sich ihres Lebens zu freuen und den Schöpfer zu loben.

Die kommenden Wochen und Monate sind in unserer Gemeinde geprägt von Ereignissen und Begegnungen, auf die wir uns freuen können: das Pfarrfest in Speelberg am letzten August-Weekend, der Gemeindetag am 19. September, der Besuch des Bischofs von Alindao in Emmerich vom 25.-27. September, die Kevelaer-Wallfahrt am ersten Oktober-Weekend...

Und auch die Wahlen zum Rat der Seelsorge-Einheit und zum Kirchenvorstand am 7. und 8. November sind Grund zur Freude, drücken sie doch etwas aus von der geteilten Verantwortung für ein lebendiges Gemeindeleben.

Zwei Schwerpunktthemen ist dieser Pfarrbrief gewidmet: dem Gemeindetag und den angesprochenen Wahlen. Beide sind Aspekte unseres Gemeindelebens, die uns die Vielfalt von "Kirche heute" vor Augen führen, zugleich aber auch unsere Verantwortung für den Erhalt und die Weiterentwicklung dieser Vielfalt deutlich machen. Herzlich lade ich Sie ein, Gemeindetag und Wahlen durch Ihr Dabeisein zu bereichern.

"Komm her, freu dich mit uns, tritt ein..." - mit diesem Pfarrbrief wollen wir neugierig machen und Vorfreude wecken, denn: "Man muss immer etwas haben, auf das man sich freuen kann."

Ihr Peter Kossen, Pfarrer

Anbetung

Zwei Eindrücke sind mir vom Kirmessonntag in lebendiger Erinnerung: der feierliche Zug der Stadtprozession mit dem Allerheiligsten durch die Straßen, vorbei an den Lebens- und Arbeitsstätten der Bürger unserer Stadt - Jahrhunderte alter Ausdruck der Bitte an Gott: Segne uns und unsere Nachbarn, unser Arbeiten und Ausruhen, unsere Freude und unsere Trauer... - Am gleichen Tag sah ich an der Fatima-Kapelle an der Weseler Straße einen jungen Mann. Er ließ seinen Motorroller vor der Kapelle stehen, ging hinein und setzte sich. Nach kurzer Zeit stand er wieder auf und fuhr davon. Wie viele Anliegen und Gebete auch junger Menschen werden in der Fatima-Kapelle vor Gott gebracht! Wie oft ist die Gottesmutter die "Person des Vertrauens" und die Fürsprecherin bei Gott!

In der Fatima-Kapelle findet sich der Hinweis und die Zusage, dass im Sinne und in den Anliegen der Menschen, die hierher kommen, auch an jedem Donnerstag um 15.30 Uhr bei der Anbetung in der Liebfrauenkirche gebetet wird. Anbetung ist Beten vor dem Allerheiligsten, d.h. vor dem Brot der Eucharistie, das in der Monstranz gezeigt, "ausgesetzt" wird. Gott macht sich ganz klein und begegnet in dem unscheinbaren Stück Brot. Der Mensch macht sich ganz klein vor Gott, kniet nieder und hält sich IHM hin. In der Anbetung kommt der Mensch seiner innersten Bestimmung ganz nahe. Der Segen mit der Monstranz am Schluss ist ein besonders reicher Segen für die Betenden und die ganze Welt. Die Anbetung findet an jedem Mittwochabend nach der Abendmesse in der St. Aldegundis-Kirche und an jedem Donnerstagnachmittag um 15.30 Uhr in der Liebfrauenkirche statt. Sie dauert etwa eine halbe Stunde. Das Seelsorge-Team beginnt seine wöchentliche Dienstbesprechung am Donnerstagnachmittag mit dieser Anbetung. Herzliche Einladung an alle!

Peter Kossen, Pfarrer

Pfarrfest 2009 im Pfarrbezirk Liebfrauen

Programm

Freitag, 28. August -- zum Auftakt des Festes --

15.00 Uhr Seniorennachmittag in der Grunewald-Schule, veranstaltet durch die KAB Liebfrauen-Speelberg

Samstag, 29. August

14.00 Uhr Großer Nachmittag für Kinder und Eltern bis 17.00 Uhr am Jugendheim, mit Hüpfburg und vielen Spielen.

Teilweise spielen Kinder zusammen mit einem Elternteil im Wettbewerb

Rundfahrten mit dem "Speelberg-Express"

18.30 Uhr Abendmesse in der Liebfrauenkirche anschließend Dämmerchoppen am Jugendheim mit Musik für jung und alt musikalische Unterhaltung durch das DISCO-TEAM

Sonntag, 30. August

11.00 Uhr Familiengottesdienst in der Liebfrauenkirche anschließend Treffen für groß und klein am Festplatz Jugendheim

Basar der Frauengemeinschaft

Für die Kinder: Hüpfburg, Ponyfahrten, "Speelberg-Express", Luftballonwettbewerb und viele interessante Spiele

13.30 Uhr Ziehung der Gewinner der Verlosung

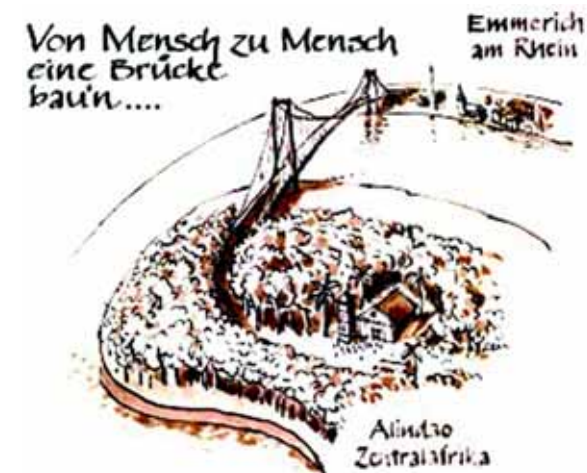
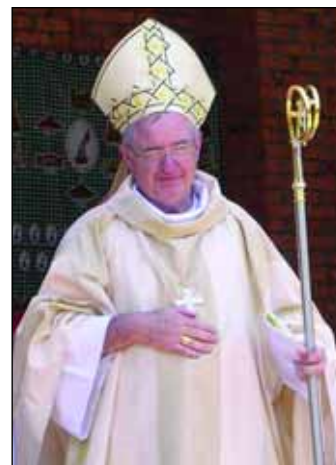
14.00 Uhr Große Kuchentafel

14.30 Uhr Platzkonzert mit dem Emmericher Blasorchester und dem Spielmannszug Emmerich

18.00 Uhr Ausklang des Pfarrfestes

Besuch aus Alindao

Der Bischof unserer Partnergemeinde aus Alindao/Zentralafrikanische Republik, Peter Marzinkowski, besucht unsere Pfarrgemeinde in Emmerich vom 25. - 27. September 2009. Wir freuen uns sehr über diesen Besuch und laden alle Gemeindemitglieder zu den Begegnungen mit dem Bischof ein. Besuchsprogramm: Freitag, 25. Sept. 11.00 Uhr Besuch der Leegmeer-Grundschule, 12.15 Uhr Empfang durch den Bürgermeister im Rathaus. Samstag 26. Sept. 18.30 Uhr Gottesdienst in Liebfrauen, Sonntag 27. Sept. 10.00 Uhr Gottesdienst in Hl. Geist anschließend Begegnung im Treffpunkt. Bischof Peter Marzinkowski wird uns viel von seiner Arbeit als Bischof in Afrika berichten, ebenso über unsere Hilfe, die wir in den Projekten bisher geleistet haben.



Eingemachtes für Alindao

Es ist Erntezeit. Der Missionsausschuss bittet um Spenden in Form von selbst Eingemachtem: Obst, Gurken, Gemüse, aber auch Marmelade, Gelee... Die Gläser können im Pfarrbüro oder in den Sakristeien der Kirchen abgegeben werden. Am **Weltmissionssonntag**, dem 24./25. Oktober, werden sie nach den Gottesdiensten zugunsten unserer Partnergemeinde Alindao (Zentralafrikanische Republik) verkauft.

62. Gemeinsame Fuß- und Stadtwallfahrt vom 3. bis 5. Oktober 2009 nach Kevelaer

Unsere Fußwallfahrt geht auf ein Versprechen des damaligen Pfarrrektors von Liebfrauen, Heinrich Breuer, zurück, der während des Luftangriffes auf unsere Stadt betete und das Versprechen gab, zu Fuß nach Kevelaer zu pilgern, wenn die Kirche vom Bombenhagel verschont bliebe.

Am 7. Oktober 1944 wurde Emmerich fast vollständig zerstört und viele Menschen verloren ihr Leben. Die Liebfrauenkirche blieb fast unbeschädigt. So löste Rektor Breuer sein Versprechen bereits am 9. Oktober 1948 ein.

In diesem Jahr gehen wir nun zum 62sten Mal diesen Weg zur Gottesmutter. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad, es gibt mehrere Möglichkeiten der Teilnahme. Bei der Fußprozession können Sie auch Teilstrecken laufen, z.B. von Wissel oder Uedem nach Kevelaer und auf dem Rückweg von Wissel nach Emmerich. Info Tel. 6579 u. 51969

Fußpilger:

Samstag 3. Oktober 2009 um 5.30 Uhr ab St. Martini oder 5.40 Uhr ab Liebfrauenkirche. Der Einzug in Kevelaer ist gegen 16.30 Uhr.

Für Teilnehmer, die nicht in Kevelaer bleiben, steht ab 18.00 Uhr ein Bus zur Rückfahrt nach Emmerich bereit.

Rückweg: 5. Oktober 2009 um 8.00 Uhr ab Kevelaer, Einzug in Emmerich 18.00 Uhr St. Martini. (Info Tel. 6579 u. 51969)

Radpilger:

Sonntag, 4.10.2009 um 6.30 Uhr ab rechtem Brückenkopf (Info Tel.2594)

Stadtwallfahrt:

Sonntag, 4.10.2009 um 7.30 Uhr Pilgermesse in der Beichtkapelle und um 10.00 Uhr Pilgerhochamt in der Basilika.

14.30 Uhr ab Gnadenkapelle gemeinsamer Kreuzweg aller Emmericher Pilger.

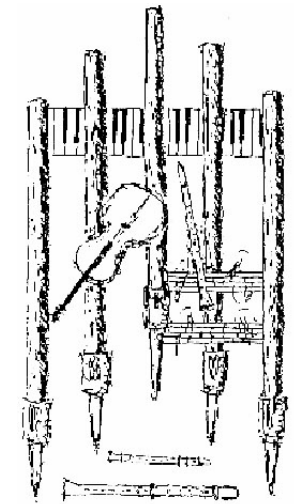
Es wurde kein Bus bestellt, wir bitten um eigene Anreise. Auf Wunsch werden über das Pfarrbüro Tel. 70543 Fahrgemeinschaften vermittelt.



Musik-Kolleg Emmerich e.V.

Wussten Sie eigentlich, dass die Pfarrgemeinde St. Christophorus ihre "eigene" Musikschule hat?

Zwar ist das "Musik-Kolleg" als "e.V." formal selbständig, aber, da die Satzung vorsieht, dass der Pfarrer von St. Christophorus der Vorsitzende und der Kantor unserer Gemeinde der Leiter ist, ist diese im Bistum einzigartige Musikschule praktisch ein Bestandteil der Kirchengemeinde.



Musikalischer Unterricht wird für alle Altersklassen angeboten:

- Musikalische Früherziehung/Grundausbildung/Blockflöten-Gruppe für Kinder von 3½ bis 6 Jahren:
In spielerischer und lockerer Atmosphäre wird bei den Kindern die Freude an Musik geweckt. Mit Singen, Spielen, Orff-Instrumenten, aber auch Basteln und Bewegen soll der Grundstein gelegt werden, in den folgenden Jahren ein Instrument zu erlernen.
- Instrumentalunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene:
Querflöte, Gitarre, Klavier und Streichinstrumente sowie Gesang. Studierende Musiker unterrichten im Einzelunterricht die verschiedenen Instrumente. Bei Interesse an weiteren Instrumenten kann das Musik-Kolleg vermittelnd weiterhelfen.

Der Unterricht wird nach Absprache im Martiniheim und im Aldegundisheim erteilt.

Info bei Stefan Burs: 02822-10235 oder stefan.burs@t-online.de

Übrigens: einzigartig ist am Musik-Kolleg auch, dass ein großer Teil des Unterrichtes mit "Rheinblick" erteilt wird (ohne Aufpreis!) ...

RESET in DESERT - Neustart in der Wüste veni! Jugendkirche Heilig-Geist

Diese Entwicklung hätten wir uns kaum erträumt: Ein Jahr ohne die Jugendkirche ist kaum noch denkbar! Die vierte Auflage lief in diesem Jahr während der Fastenzeit und lud ein zu einem inneren Neustart in Wüstenatmosphäre.

Zum Auftakt strömten etwa 100 junge Menschen zu "Rock in de Kerk" in die Kirche und erlebten ein fantastisches Zusammenspiel von Kirchenraum und Rockmusik.

Auch bewährte Programmpunkte wie das Taizé-Gebet oder die Kinsonacht erfreuten sich großer Beliebtheit. Bei Traumreisen durch die Wüste fanden die Teilnehmer Entspannung und eine Reise zu sich selbst.

Das Projekt "veni!-Jugendkirche Heilig-Geist" ist eine Bereicherung für ganz Emmerich und wird daher auch im kommenden Jahr wieder stattfinden und zwar vom



23. April - 9. Mai 2010

Michael Beermann, Pastoralreferent

veni!

Jugendkirche Heilig Geist

Firmung

In zwei festlichen Gottesdiensten hat Bischof Heinrich Janssen am 7./14. Juni insgesamt 54 Jugendlichen unserer Gemeinde das Sakrament der Firmung gespendet und sie ermutigt, lebendige Zeugen der Liebe Gottes und aktive Mit-Glieder im Leib Christi zu sein.

Im Spätherbst wird die Vorbereitung auf die Firmung 2010 beginnen und zwar für die ganze Seelsorgeeinheit. Dazu eingeladen sind alle katholischen Jugendlichen, die zwischen dem 1. Juli 1994 und dem 30. Juni 1995 geboren sind. Im Oktober werden dazu Einladungsschreiben verschickt. Wer kein solches Schreiben erhält, aber trotzdem an der Firmvorbereitung 2010 in St. Christophorus/St. Johannes teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Pastoralreferent Michael Beermann, Tel. 791755 oder per Mail: beermann@st.christophorus-emmerich.de Die Firmfeiern finden voraussichtlich Anfang/Mitte Mai 2010 statt.



Emmerich im Märchenrausch

Vom 3. Oktober bis zum 11. Oktober 2009 findet in Emmerich unter der Schirmherrschaft des Emmericher Bürgermeisters Johannes Diks die Zweite Niederrheinische Märchenwoche statt. Sechs Märchenerzählerinnen vom Niederrhein ziehen aus, um den Menschenkindern Märchen zu erzählen.

Die Niederrheinische Märchenwoche ist eine Benefizveranstaltung und wird jedes Jahr in einer anderen Stadt am Niederrhein veranstaltet. Dieses Jahr wird die Woche in Emmerich von der Emmericher Märchenerzählerin Annelie Meyer und ihrem Ehemann Stephan organisiert. Die Erzählerinnen und viele Mitwirkende verzichten zugunsten der guten Sache auf sämtliches Honorar.

Der Eintritt ist bei den meisten öffentlichen Veranstaltungen frei, um Spenden wird gebeten. Die gesammelten Spenden kommen vollständig je zur Hälfte einem Kinderprojekt in der Partnergemeinde von St. Christophorus, Alindao in Afrika, und der örtlichen Hospizgruppe Emmerich zugute. Von Montag, 5. Oktober bis zum Freitag, 9. Oktober 2009 erzählen die Märchenerzählerinnen morgens in den Kindergärten und Schulen von Elten bis Praest. Nachmittags gehen sie unter dem Motto "Märchen und Lieder aus alter Zeit" in die drei Emmericher Altenheime. Dort werden sie von einem Akkordeonisten begleitet. Viele Kindergärten und Schulen beteiligen sich an einem gesonderten Projekt der Märchenwoche. Sie arbeiten thematisch und kreativ zu den Themen Märchen, Alindao/Afrika und Tod und stellen die Ergebnisse am Freitag, 9. Oktober um 10.30 Uhr im PAN Plakatmuseum am Niederrhein der Öffentlichkeit vor. Für alle Kinder, Familien und Erwachsene wird eine Vielzahl von Veranstaltungen unterschiedlichster Art angeboten. Das vollständige Programm und weitere Informationen können im Internet unter www.maerchen-woche.de eingesehen werden.

03.10.
bis
11.10.

Zweite
Niederrheinische
Märchenwoche
2009 in
Emmerich am Rhein

Informationen unter:
[maerchen-woche.de](http://www.maerchen-woche.de)



**St. Christophorus
St. Johannes d. T.**

Gemeindetag 2009 Emmerich

**Samstag, 19. September - 10 - 18 Uhr
St.-Willibrord-Gymnasium**

Das geplante Programm:

- ▶ Lieder zum Auftakt, Singkreis St. Johannes, 10.00 Uhr im PZ

Unser besonderer Gast:

Willi Fähmann liest aus seinen Büchern

- ▶ "Meine Oma macht Geschichten"
Lesung für Kinder um 11.00 Uhr
- ▶ "Liebesgeschichten"
Lesung für Erwachsene um 14.00 Uhr, nach den Lesungen signiert er Bücher
- ▶ "Familien lesen" - Infostand der Stadtbücherei, durchgehend
- ▶ Holzwerkstatt der Pfadfinder, durchgehend
- ▶ Drachen-Werkstatt vom Sachausschuss Ehe und Familie, durchgehend
- ▶ "Kreuze-Werkstatt" Kreuze herstellen aus Holz oder Metall, mit Jürgen Hübers, 10 - 12.30 Uhr / 14.00 - 16.30 Uhr
- ▶ Akrobatik-Vorführungen vom Zirkus Trumpf, durchgehend
- ▶ "geistliche Lieder - rhythmisch - ein-/mehrstimmig - für Geübte und Ungeübte" mit Johannes Wellen und allen, die gerne singen und musizieren (Blockflöte, Geige, Querflöte, Gitarre...), 11-12 Uhr Gesangsgruppe / 13-14 Uhr Instrumentalisten / 15-16 Uhr gemeinsame Probe von Sängern und Instrumentalisten für den Gottesdienst
- ▶ "Lasst uns miteinander..." Offenes Singen für jedermann mit dem Singkreis St. Johannes, ab 11.00 Uhr

- ▶ Bibelquiz für Groß & Klein, Zeiten noch offen.
- ▶ "Tolle Knolle - Kartoffel-Workshops" ("Von der Kartoffel zur Pommes, Kartoffel-Druck, Folienkartoffeln ...), organisiert von der Pfarrgemeinde St. Johannes, 12-14 Uhr / 15-16.30 Uhr
- ▶ Kreativ-Workshops für Kinder mit dem Workshop-Team um Karin Wankum, durchgehend.
- ▶ "Biblische Geschichten aus dem Alten Testament" - ein Bilderbuch für Kinder von Annemarie Schott, 11.15 Uhr / 15.00 Uhr, dazwischen läuft durchgehend:
- ▶ "Die Blindenheilung" - Ein Film für Kinder von A. Schott
- ▶ "Die Missionspraxis des Paulus und seine Vision von Gemeinde" Vortrag von Thorsten Brüggemann, Pastoralpraktikant, 11.00 Uhr / 15.00 Uhr
- ▶ "Wie wirkt sich die Klosterpforte in Kleve auf die Gemeinde aus?" Vortrag von Pfr. em. Fritz Leinung mit Gespräch, 10.30 Uhr / 14.30 Uhr.
- ▶ "Emmerich durch die Jahrhunderte" Vortrag von Pfr. em. Paul Seesing, 11.00 Uhr / 15.00 Uhr.
- ▶ "Wie gut kennst Du St. Christophorus?" Dalli-Klick-Spiel
- ▶ Schwierige Verhältnisse: Väter und ihre Söhne - in der Bibel u. bei uns", Gesprächskreis mit Pfr. Dr. Jan Heiner-Schneider, 11 Uhr.
- ▶ "Wenn Frau Holle in den Brunnen fällt. Religiöse Entdeckungen in Märchen." Gesprächskreis mit Pfr. Dr. Jan Heiner Schneider, 15.00 Uhr.
- ▶ "Caritas - Nächstenliebe"

miteinander arbeiten die Caritas-Konferenzen in unseren Gemeinden für andere Menschen. Eindrücke aus der Caritas Arbeit und Möglichkeiten, sich zu engagieren, finden Sie hier.

- ▶ "Egli-Figuren erzählen biblische Geschichten" Beschäftigung mit einem biblischen Text (ab 14 Jahre). In diesem Workshop wollen wir uns mit Hilfe von Egli-Figuren mit einem biblischen Text beschäftigen. Die Figuren nehmen uns hinein in die biblische Geschichte und helfen uns, diese ganzheitlich zu begreifen. Durch die Darstellung können Gefühle und Erfahrungen zum Ausdruck gebracht werden und die Geschichte erhält eine Relevanz für unser Leben.
- ▶ "Quadratologo". Hierbei werden in kleine Quadrate aufgeteilte Leinwände bemalt und beklebt (pro Bild fällt ein Kostenbeitrag von 3,- € an).
- ▶ Pilgern heute: "Wallfahren nach Kevelaer". Ausstellung über 60 Jahre Emmericher Fußwallfahrt, durchgehend
- ▶ Pilgern heute: "Losgehen, um anzukommen". Vortrag über Santiago de Compostela von Wolfgang Peter
- ▶ "Die Kunst, als Paar zu leben". Ein "Paar-Cour" für Paare von der Ehe-Familien-Lebensberatung, durchgehend
- ▶ "Mit allen Sinnen... .. aktiv sein ... erholen ... erleben ... entspannen ... genießen". Sinnesparcour der Kindergärten
- ▶ "Fließende Farben - Malen zum Thema", Brigitte Zettler, 10.30 - 12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr (Kostenbeitrag 1,50 € pro Person)
- ▶ "Agrarpiade" der Kath. Landjugendbewegung KLJB, durchgehend.
- ▶ Jazz-Dance für 11-15jährige mit Laura Nass, 10.30 / 14.30 Uhr

- ▶ Verkauf fair gehandelter Produkte im Eine-Welt-Laden, durchgehend
- ▶ Afrika-Meile" - Informationen zum Partnerbistum Alindao und zu Projekten in Tansania und bei den Massai, von Gruppen aus St. Christophorus und St. Johannes, durchgehend.
- ▶ Infostand mit Darstellung von generationsübergreifenden Angeboten vom Haus der Familie (Großeltern-Enkel-Wochenende) und Angeboten der Ehrenamtlichen-Fortbildung (Fit ins Ehrenamt, Seniorenpräventionsberater usw.). Dort auch: "Kalligraphie - Die Kunst des Schönschreibens" zum Anschauen und Ausprobieren. durchgehend.
15 - 15.30 Uhr Phantasiereise
- ▶ Baby-Raum (Wickel- und Stillmöglichkeit), teilweise mit Kinderbetreuung
- ▶ Cafeteria
- ▶ Mittagessen ab 11.30 Uhr
- ▶ Waffelverkauf
- ▶ Luftballon-Wettbewerb
- ▶ Messfeier um 17.00 Uhr im PZ

"miteinander - füreinander"

Die Gemeinden St. Johannes der Täufer und St. Christophorus in Emmerich am Rhein gestalten am

19. September einen Gemeindetag,

das ist ein Kirchentag auf Stadtebene. Es wird ein Fest des Glaubens sein, ein Tag der Begegnungen. Menschen aller Generationen sind angesprochen, die Vielfalt und Lebendigkeit der Kirche vor Ort darzustellen und zu erfahren.

Das Jahresthema der Seelsorgeeinheit: "Familien-Leben" findet sich wieder in der bunten Palette der Angebote. Das Motto des Gemeindetages "miteinander - füreinander" orientiert sich an der Wirklichkeit der Familien, aber auch der Kirchengemeinden. Wir brauchen die Erfahrung, mit vielen und füreinander Kirche sein zu können.

Die Angebote dieses Tages sind offen für jedermann (und -frau) und ohne Voranmeldung wahrzunehmen. Cafeteria und Mittagstafel führen zusammen zum Essen, Trinken, Ausruhen, Klönen...

"Wer glaubt, ist nie allein." - Probieren Sie's aus! Herzlich willkommen!

Ihr Peter Kossen, Pfarrer



Pfarrversammlung

Die Pfarrversammlung ist ein Instrument des Pfarrgemeinderates. Es dient der Kommunikation zwischen den Gremien, der Gemeindebasis und dem Seelsorge-Team. Eine Pfarrversammlung ist öffentlich; eingeladen ist, wer interessiert ist und sich angesprochen fühlt. Informationen zu aktuellen Vorgängen in der Gemeinde an eine möglichst große Zahl von Gemeindemitgliedern weiter zu geben, zugleich Stimmungen und Anregungen von der Basis mit zu bekommen: das ist die Chance einer Pfarrversammlung. Anlässlich der bevorstehenden Wahlen zu den Kirchenvorständen und zum Rat der Seelsorgeeinheit, finden zwei Pfarrversammlungen statt: am 28. September um 20.00 Uhr im Aldegundisheim, Hottomansdeich 2, für die Kirchengemeinde St. Christophorus und am 29. September um 20.00 Uhr im Pfarrheim in Vrasfelt für die Kirchengemeinde St. Johannes d.T. Zum Wie und Warum der Wahlen wird eine Mitarbeiterin der Fachstelle "Gemeindeberatung" des Bischöflichen Generalvikariates Rede und Antwort stehen. Auch sonstige Pfarrangelegenheiten können dort zur Sprache kommen. Herzliche Einladung!



Wahlen zum Rat der Seelsorgeeinheit und zum Kirchenvorstand

Am 7./8. November findet die Wahl zu den Kirchenvorständen statt und - zum ersten Mal - zum Rat der Seelsorgeeinheit. "Was ist denn ein Rat der Seelsorgeeinheit?", so fragen sich wohl viele Leute, wenn sie die Aufforderung zur Wahl lesen. Was ein Pfarrgemeinderat ist, das wissen viele: ein Gremium, das durch Wahl zustande kommt, und gemeinsam mit den Seelsorgern über die Schwerpunkte, die Schwachpunkte, die Pflege und die Weiterentwicklung des Gemeindelebens berät. Dieses Gremium hat sich in den vergangenen vier Jahrzehnten bewährt als wirksames Instrument, möglichst viele Begaunungen und Meinungen fruchtbar zu machen für die ganze Gemeinde. Warum nun ein Rat der Seelsorgeeinheit?

Seit etwa zwei Jahren bilden die Kirchengemeinden St. Johannes der Täufer (mit den Pfarrbezirken St. Antonius, Vrasfelt, St. Johannes der Täufer, Dornick, und St. Johannes der Täufer, Praest) und St. Christophorus (mit den

Pfarrbezirken St. Aldegundis, Heilig Geist, Liebfrauen und St. Martini) eine Seelsorgeeinheit. Das ganze Seelsorger-Team ist in beiden Gemeinden eingesetzt. Wichtige Bereiche des Gemeindelebens wie Sakramenten-Katechese, Jugendarbeit, Familienarbeit ... werden übergreifend durchgeführt und betreut - bis jetzt zur großen Zufriedenheit aller Beteiligten. Die Wahlordnung des Bistums Münster sieht nun vor, dass da, wo Seelsorgeeinheiten bestehen, nicht mehr Pfarrgemeinderäte gewählt werden, sondern ein Rat der Seelsorgeeinheit. Konkret bedeutet das: elf gewählte Mitglieder, sechs aus St. Christophorus, fünf aus St. Johannes der Täufer. Zu den gewählten Mitgliedern kommen ggf. zwei oder drei vom Pfarrer zu berufende Mitglieder sowie zwei der Diakone, zwei der Pastoralreferenten, der Pfarrer und ein weiterer Priester hinzu. Insgesamt wird der Rat der Seelsorgeeinheit also etwa zwanzig Personen stark sein. Die Themen und Aufgabenfelder sind die bereits genannten sowie die Entwicklung eines sog. Pastorkonzeptes, das die Würdigung der Geschichte, die Analyse der Gegenwart und die Aufstellung für die Zukunft der Kirchengemeinden umfasst. Ob alle sieben Pfarrbezirke im Rat der Seelsorgeeinheit gut vertreten sind, das liegt wesentlich daran, ob die Leute aus den Pfarrbezirken zur Wahl gehen und damit dafür sorgen, dass "ihre" Leute auch durchkommen.

Verglichen mit dieser ganzen Aufregung ist die Wahl zum Kirchenvorstand vergleichsweise unspektakulär, weil so wie immer, aber nicht weniger bedeutend. Da St. Johannes d.T. und St. Christophorus selbständige Gemeinden sind, werden weiterhin zwei Kirchenvorstände gewählt. Genau genommen wird nur die eine Hälfte jedes Kirchenvorstandes für sechs Jahre neu gewählt, die andere Hälfte macht noch drei Jahre weiter. Der Kirchenvorstand verwaltet das Vermögen der Kirchengemeinde und kümmert sich um Personalfragen, Kindergärten, Friedhöfe (in St. Johannes d. T.) und die Instandhaltung der kirchlichen Gebäude. Der Pfarrer steht dem Kirchenvorstand vor. Er kann allerdings keine Mitglieder berufen. Das bedeutet, die Sicherheit, dass jeder Pfarrbezirk angemessen vertreten ist, kann nur gewährleistet werden durch eine gute Wahlbeteiligung.

Beim Gemeindetag am 19. September im Willibrord-Gymnasium wird am Info-Punkt ausführlich über das Thema "Wahlen" informiert.

Peter Kossen, Pfarrer

Wo?

im Willibrord-Gymnasium in Emmerich an der Hansastrasse
Am Gemeindetag selber wird ein Raumplan den Weg zu den einzelnen Veranstaltungen weisen.

Wann?

am Samstag, 19. September 2009, ab 10.00 Uhr.
Eine gemeinsame Eucharistiefeier um 17.00 Uhr im PZ des Gymnasiums schließt den Gemeindetag ab.

Wer?

alle Interessierten jeden Alters

Wie?

Arbeitsgruppen, sog. "workshops", nach freier Auswahl; Möglichkeit zum Wechseln zwischendurch.

Suchen Sie sich interessante Angebote und planen Sie entsprechend Ihren Tag, damit Sie ein möglichst vielfältiges Angebot wahrnehmen können.

Was sonst noch?

Da sich das Programm noch in Details verändern kann, empfehlen wir den Besuch unserer Internet-Seite

www.st.christophorus-emmerich.de

Dort finden Sie immer das aktuelle Programm des Gemeindetages!



Afrika-Nacht in der Aldegundiskirche



72-Stunden-Aktion vom 7. - 10. Mai 2009

Wir, die Aktionsgruppe DPSG - Stamm Janusz Korczak Emmerich, hatten uns für die Get-it-Variante entschieden und so waren wir ganz gespannt, wie unser Projekt aussehen würde. Dies wurde uns dann am Donnerstag durch den Pastoralreferenten endlich verkündet.

Unser Projekt:

Die Neugestaltung der Grünflächen vor und neben der Liebfrauenkirche in Emmerich-Speelberg.

Was zu bewältigen war:

- Verlängerung des vorhandenen gepflasterten Weges entlang der Kirche bis zum vorhandenen Weg durch den Park,
- Entfernung der dort stehenden Sträucher
- Rodung bzw. Auslichtung der vorhandenen Sträucher
- Neuanpflanzung von Sträuchern zwischen gepflastertem Weg und Sitzbänken
- Erneuerung der vorhandenen Sitzbänke
- Installation eines Mülleimers
- Raseneinsaat
- Ausbesserung der Hecke
- Entfernen der vorhandenen Rundbank
- Reinigung der Laternengläser
- Neuanstrich der Fahrradständer
- Reinigung der Begrenzungsmauer
- Einrichtung von Nistkästen
- Säuberung der Kirchenstufen

Aber da wir ja Pfadfinder sind und uns nicht nur mit den vorgeschriebenen Dingen zufrieden geben, haben wir noch eigene kreative Aufgaben hinzugefügt:

- Pflastern einer Sitzecke für die Bänke
- Pflastern einer Pfadfinder-Lilie
- Anstreichen der Laternen

- Säuberung der Kirchenstufen
- Erneuerung der Rundbank mit persönlichem Händeabdruck von jedem Teilnehmer
- Einsetzung einer Dog-Station

Wir waren rund 80 Teilnehmer (30 Leute mehr als gemeldet, und das spricht wohl für die Aktion!!) und hatten jede Menge Unterstützung von Eltern, Betrieben, Privatpersonen und besonders von unseren Paten Uwe Holtermann.

Es war eine gelungene Aktion und alle Kinder würden gerne nächstes Jahr wieder an einer 72-Stunden-Aktion teilnehmen.

Im Namen der Leiterrunde Daniela Pommerin



Mach mit, hilf mit!

Am 2. Adventssonntag findet im Schlösschen Borghees der alljährliche Weihnachtsmarkt statt.

Wir vom Kinder-Workshop-Team beteiligen uns mit einem Stand, an dem weihnachtlich-winterliches Pappmaché verkauft wird.

Der gesamte Erlös kommt hilfebedürftigen Kindern, die den Mittagstisch im St.-Aldegundis-Pfarrheim besuchen, zugute sowie Kindern, die auf caritative Hilfe angewiesen sind. Auf diese Weise wollen wir den Kindern eine kleine Weihnachtsfreude machen.

Hierzu benötigen wir die Hilfe von Gruppen oder Einzelpersonen, die bereit sind, uns zwei bis drei Stunden ihrer Freizeit zu schenken, in denen dann Engel, Sterne, Nikoläuse, Schneemänner usw. entstehen. Wer nicht gerne kleistert, könnte z.B. Schals für die Schneemänner stricken, kleinere Schneidearbeiten übernehmen oder fertige Pappmaché-Teile anmalen.

Wir hoffen, auf diese Weise am 2. Adventssonntag eine bunte Palette von Pappmaché-Figuren anbieten zu können.

Auf gemütliche Bastelrunden freut sich das Kinder-Workshop-Team (Kontakt: Karin Wankum, Tel. 6326)

Töpfe und Pfannen gesucht!

Der Laden "Mode und mehr" im Aldegundisheim, Hottomannsdeich 2, ist eine Kooperation zwischen dem Theodor-Brauer-Haus und der Kirchengemeinde St. Christophorus. Teilhabe - wenn man das Anliegen dieses Ladens auf den Punkt bringen will, dann ist es dieser Begriff, der es am besten umschreibt: Teilhabe. "Mode und mehr" soll helfen, dass möglichst viele Menschen jeden Alters teilhaben können: an guter und schicker Kleidung, an schönem Wohnen, an Bildung und Kultur. Der Erlös des Ladens fließt in ein Projekt, mit dem wir bedürftigen Familien helfen, Hefte, Stifte, Schulbücher... ihrer Kinder zu bezahlen. Wie immer suchen wir großzügige Spender hochwertiger Dinge: Töpfe, Pfannen, Geschirr, Besteck, Gläser, Küchenmaschinen, Spielsachen, Kinderwagen, Baby- und Kleinkinderkleidung... - auch Theater- und Konzertkarten vermitteln wir gern weiter. Der Laden ist geöffnet montags bis freitags von 10-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr.

Peter Kossen, Pfarrer

"Emmericher singen mit beim Pop-Oratorium in Dortmund

Im Rahmen der Kulturhauptstadt 2010 veranstalten die ev. Kirche im Rheinland und ev. Kirche von Westfalen ein großes Chorprojekt für Sängerinnen und Sänger aus verschiedenen Chören und weitere Interessierte.

Exklusiv für diesen Anlass wurde das Pop-Oratorium "Die 10 Gebote" von dem bekannten Musiker und Produzenten Dieter Falk komponiert. Die Story und Songtexte für das Pop-Oratorium wurden von dem erfolgreichen Musicalautor Michael Kunze geschrieben.

Insgesamt werden über 2.500 Sängerinnen und Sänger dabei sein. Auch aus unserer Gemeinde nehmen 10 Sängerinnen und Sänger daran teil und zwar die Gruppe proTon und zwei weitere Sängerinnen, die für dieses Projekt dazukommen.

Die Aufführung des Pop-Oratoriums findet am Sonntag, den 17. Januar 2010, in der Westfalenhalle in Dortmund statt. Es wäre schön, wenn Interessierte aus Emmerich als Zuhörer dabei wären - es lohnt sich - also jetzt schon den Termin vormerken!!! Karten werden zu gegebener Zeit im Pfarrbüro angeboten. Es ist auf jeden Fall eine tolle Sache. (für die Gruppe proTon - Brigitte Peerenboom)

Drachenfest für Familien am 7. November

Der Sachausschuss Ehe + Familie unserer Pfarrgemeinde lädt alle Interessierten zum Drachenfest ein. Dieses Fest findet statt am Samstag, den 7. November. Wir treffen uns mit allen um 14.30 Uhr vor der Liebfrauenkirche. Gemeinsam laufen wir zum Hof Köster an der Dürkolfstraße, werden dort die mitgebrachten Drachen steigen lassen und anschließend gibt es auch noch eine kleine Stärkung und etwas zu Trinken zum Selbstkostenpreis. Je nach Wetterlage gibt es für Jung und Alt kalte bzw. warme Getränke.

Die Drachen für diesen Tag können beim Gemeindetag am 19. September gebastelt werden.

Wir bitten um kurze telefonische Anmeldung bis zum 3. November entweder bei Pastoralreferentin Brigitte Peerenboom Tel. 537677 oder aber im Pfarrbüro St. Christophorus, Tel. 70543. Wir freuen uns auf diesen Tag und hoffen auf tollen Wind und auf eine rege Beteiligung.

St. Martin zieht durch Leegmeer

Das Martinskomitee "Heilig Geist" richtet auch in diesem Jahr wieder den Martinszug im Ortsteil Leegmeer aus. Mit diesem Brauch möchten wir den Kindern in unserer Gemeinde eine große Freude bereiten. Wir erwarten wieder ca. 800 Kinder. Durch die seit Jahren steigende Teilnehmerzahl erhöhen sich aber auch die organisatorischen und finanziellen Aufwendungen.

Um auch weiterhin den finanziellen Rahmen abdecken zu können, sind wir auf Spenden angewiesen. Hierfür möchten wir Sie um eine Geldspende auf das Konto des Martinskomitees Emmerich-Leegmeer Nr. 360 7887 011 bei der Volksbank Emmerich-Rees eG, BLZ 358 602 45 bitten. Ihre Spende hilft uns, für die Kinder diesen schönen Brauch aufrecht zu erhalten!

Gerne laden wir Sie ein, sich am 8.11.2009 von den strahlenden Kinderaugen einfangen zu lassen. Sie werden sehen, es ist einer der schönen alten Bräuche, die es Wert sind, gelebt zu werden.

Der Martinszug wird nach der Mantelteilung auf dem Schulhof der Leegmeer Grundschule durch folgende Straßen ziehen:

Start 17.15 Uhr ab Schulhof, weiter über HansasträÙe, Wassenbergstraße, Zum Schafsweg, Berliner Straße, Schafsweg, Reekscher Weg, Groendalscher Weg, Rastenburger Weg, Korschener Weg und dann über die Berliner Straße und Zum Schafsweg zurück zur Kirche. (Zugweg unter Vorbehalt.)

Wir bitten die Anwohner des Zugweges auch in diesem Jahr, Fenster und Vorgärten mit Fackeln und Lichterketten festlich zu schmücken und zu beleuchten.

Im Anschluss an den Martinszug werden in der Heilig Geist Kirche Martinslieder gesungen und St. Martin wird den Kindergartenkindern des Heilig Geist Kindergartens einen Weckmann überreichen. Die Schulkinder erhalten ihren Weckmann wieder in ihren Klassenräumen von ihren Klassenlehrern.

Vor und während des Zuges laden wir sie herzlich in den ehemaligen Treffpunkt (Räumlichkeiten der Schule 8-1) neben der Heilig Geist Kirche zu unserem bewährten Martinskaffee in gemütlicher Runde ein. Herzliche Grüße, Ihr Martinskomitee "Heilig Geist"

Termine

Jeden Dienstag bis zum 29. 9. Marienandacht,

jeweils um 18.30 Uhr in der Fatima Kapelle.

Mittwoch, 2. September

20.00 Uhr Podiumsdiskussion der KAB Liebfrauen zum Thema Bundestagswahl.

Dienstag, 8. September

Wallfahrt der Senioren St. Martini nach Kevelaer.

Mittwoch, 16. September

9.00 Uhr Frauenwallfahrt der kfd Hl. Geist nach Kranenburg.

Freitag, 18. September

17.00 - 22.00 Uhr Disco der Messdiener im Treffpunkt (Messdienerkeller).

Samstag, 19. September - Gemeindetag, siehe dazu Innenteil.

Donnerstag, 24. September

13.00 - 18.00 Uhr Betriebsbesichtigung der KAB St. Martini bei der Klumpenfirma in Dinxperlo.

25. bis 27. September

Besuch von Bischof Marzinkowski aus der Partnergemeinde in Alindao.

Montag, 28. September

19.30 Uhr Pfarrversammlung im Aldegundisheim.

Donnerstag, 1. Oktober - Erntedankfest der kfd Hl. Geist

um 18.00 Uhr Messe in Hl. Geist.

Samstag, 3. Oktober

Fußwallfahrt nach Kevelaer.
6.00 Uhr ab rechten Brückenkopf.

Sonntag, 4. Oktober - Fahrradwallfahrt der KAB St. Martini nach Kevelaer

6.30 - 21.00 Uhr.

Sonntag, 4. Oktober

14.00 Uhr Andacht für den Frieden an der Aldegundiskirche.

Mittwoch, 7. Oktober

8.00 Uhr Erntedank-Messe der kfd Liebfrauen in der Liebfrauen-Kirche, anschließend Frühstück.

Dienstag, 13. Oktober

15.00 Uhr Weinfest der Senioren St. Martini im Martini-Pfarrheim.

Samstag, 17. Oktober

19.00 Uhr Spieleabend der KAB St. Aldegundis im Aldegundisheim.

Montag, 19. Oktober

20.00 Uhr Vortrag der KAB Liebfrauen zum Thema "Bestattungskultur in Europa" im Pfarrheim Liebfrauen.

Samstag, 24. Oktober - Stiftungsfest der KAB Hl. Geist

Beginn um 17.00 Uhr mit einem Festgottesdienst in St. Martini, anschließend Feier im Martini-Pfarrheim.

Freitag, 6. November

19.00 Uhr Kinonacht der Messdiener im Treffpunkt.

Samstag, 7. November

Der Sachausschuss Ehe und Familie lädt ein zum Drachenfest, Treffpunkt
14.30 Uhr vor der Liebfrauenkirche.

Samstag, 7. November - Stiftungsfest der KAB Liebfrauen

Beginn um 18.30 Uhr mit der Hl. Messe in Liebfrauen, anschließend Feier im Schützenhaus Kapaunenberg.

Samstag/Sonntag, 7./8. Nov., Wahl von Kirchenvorstand und Seelsorgerat.

Sonntag, 8. November

17.00 Uhr Festkonzert anlässlich des Jubiläums der Chorgemeinschaft Liebfrauen in der Liebfrauen-Kirche.

Sonntag, 8. November

14.30 Uhr Theaternachmittag der kfd St. Martini.

Montag, 9. November

15.00 Uhr Treffpunkt Hl. Geist, Kaffernachmittag der kfd Hl. Geist zugunsten der Elterninitiative Suchtkranker.

Dienstag, 10. November

15.00 Uhr Martinsfeier der Senioren St. Martini im Martini-Pfarrheim.

Samstag, 14. November

19.30 Uhr Stiftungsfest der KAB St. Aldegundis im Aldegundisheim.

Freitag, 20. November

Oldie Night der KAB Hl. Geist mit "Panscho", Treffpunkt Hl. Geist.

Samstag, 21. November

ab 9.00 Uhr Kleidersammlung der KAB Liebfrauen im Pfarrheim Liebfrauen.

Samstag, 21. November

17.00 - 01.00 Uhr Stiftungsfest der KAB St. Martini.

Sonntag, 29. November

10.00 Uhr Adventsbasar der kfd St. Martini im Martini-Pfarrheim.

veni!gstens
hin und wieder mal zur Kirche gehen
Jugendmessen

▶ Sonntag, 23. August 2009
Sonntag, 27. September 2009
Sonntag, 25. Oktober 2009
Sonntag, 22. November 2009
Donnerstag, 31. Dezember 2009 (Silvester)
immer um 18.00 Uhr

veni!-Jugendkirche Heilig-Geist
Emmerich, Hansastrasse
www.jugendkirche-veni.com



Impressum: Christophorusbote

Pfarrbrief der Pfarrgemeinde St. Christophorus
Emmerich am Rhein

Herausgeber: Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit der Pfarrgemeinde St. Christophorus,
Aldegundiskirchplatz 1, 46446 Emmerich am Rhein, Telefon 02822/70543

Layout: Konrad Flintrop

Zeichnung: Wolfgang Peter

Der Christophorusbote erscheint ca. dreimal jährlich. Die nächste Ausgabe wird zu Beginn des Advents veröffentlicht. Redaktionsschluss dafür ist der 23. Oktober 2009.

Die Termine, die im nächsten Christophorusboten veröffentlicht werden sollen, bitte bis zum Redaktionsschluss dem Pfarrbüro mitteilen, Telefon 02822/70543 oder per Mail.

Unsere Gemeinde im Internet: www.st.christophorus-emmerich.de